

50 Jahre



SPORTVEREIN BRIXEN IM THALE
1963 - 2013



Festschrift

www.sv-brixen.at



50 Jahre SVB



Vorwort



Liebe Fußballfreunde!

Unser SVB feiert am heurigen Nationalfeiertag seinen 50-jährigen Bestand. Passend zum Anlass steht unsere Kampfmannschaft zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Zeilen im oberen Drittel der Tabelle in der Gebietsliga Ost. Eine hohe Spielklasse, wie ich meine, für eine „reine“

Brixner Mannschaft, schaut man sich im Vergleich dazu die hochkarätigen Gegner an. Darauf kann und sollte man stolz sein!

Diese Brixner Mannschaft resultiert aus einer exzellenten Jugendarbeit. Herzlich gedankt sei hier den Trainern und Betreuern aller Mannschaften, beginnend von der U8 bis zur Ersten. Natürlich einschließlich der Altherren!

Heute unserer Jugend Sport, gepaart mit einer fantastischen Kameradschaftspflege, so anzubieten, wie das unsere „Großfamilie SVB“ schafft, dafür gratuliere und danke ich Euch von ganzem Herzen und wünsche mir weiterhin so viel persönlichen Einsatz jedes Einzelnen wie bisher.

Für die ehrliche und sehr gute Zusammenarbeit mit den Obmännern Schroll Hans und Widauer Fritz mit

den jeweiligen Ausschüssen in meiner Bürgermeisterzeit möchte ich mich ganz speziell bedanken! Schroll Hans sorgt stetig mit seiner großen Planungserfahrung für tolle Infrastruktur-Verbesserungen.

Gerade bei Großereignissen, wie dem Cordial-Cup oder dem BVB-Trainingslager erkennt man die hohe Qualität der Abwicklung und man spürt den Zusammenhalt. Der Brandfall 1997 hat ja schon aufgezeigt, was gemeinsam möglich ist.

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Grüßen für eine sportlich wie kameradschaftlich erfolgreiche Zukunft

Euer Bürgermeister
Ernst Huber



„1963 – 2013,
50 Jahre Sportverein!“

Dieses runde Jubiläum gilt es am 26. Oktober bei uns am Sportplatz entsprechend zu feiern. Ich lade dazu alle SVB Freunde herzlich ein! Mit dieser Festschrift haben wir versucht die Entwicklung des Brixner

Fußballclubs in den letzten 5 Jahrzehnten etwas näher zu beleuchten.

Seit seiner Geburtsstunde war die Ausrichtung des Vereines klar: Man wollte den sportbegeisterten jungen Menschen im Ort eine sinnvolle Möglichkeit zur Freizeitgestaltung bieten. Dies hat sich all die Jahre bis heute nicht verändert. Zudem ist der SVB fester Bestandteil im Brixner Vereinsgeschehen und wirkt auch außerhalb des grünen Rasens in der Dorfgemeinschaft aktiv mit.

So möchte ich mich bei allen Funktionären, Helfern, Trainern und Betreuern der Vergangenheit und der Gegenwart auf das Herzlichste bedanken. Auch unserer Gemeinde, dem Tourismusverband und der heimischen Wirtschaft sei an dieser Stelle ein großer Dank ausgesprochen.

In der jüngeren Vergangenheit sind neben den tollen sportlichen Erfolgen im Nachwuchs und bei der Ersten wohl auch das BVB-Trainingslager und der Cordial-Cup besonders herauszustreichen. Diese Großveranstaltungen bringen darüber hinaus noch eine entsprechende Wertschöpfung in die Region.

Und so dürfen wir gemeinsam positiv in die Zukunft schauen und freuen uns auf weitere erfolgreiche Jahre für den Sportverein Brixen.

Mit sportlichen Grüßen
Widauer Fritz, SVB-Obmann

Chronik

So begann`s...

17. November anno 1963, Schau- platz Mairwirt: Am Stammtisch versammelte sich eine Gruppe fußballbegeisterter Brixner. Die aufkeimende Euphorie bewegte Franz Podesser, Stefan Halaus, Josef Soder sowie Helmut Vavtar einen historischen Meilenstein in der Brixner Geschichte zu setzen – die Gründung des SV Brixen war vollbracht.

Die Gründerväter unter der Führung von Franz Podesser konnten bald darauf vom Eberlbauer ein Feld pachten, als Umkleidekabine diente eine Holzbaracke von der Wildbachverbauung. Durch die Aufnahme in den Tiroler Fußballbund am 20. Mai 1964 stand der Teilnahme an der Meisterschaft nichts mehr im Wege.

Vom sogenannten „Boschn setzn“

Im Frühjahr 1964 betätigten sich die neuen Mitglieder und Funktionäre auf „forstlichem Gebiet“. Mit der Gemeinde unter Bürgermeister Schermer wurden Bepflanzungs-



aktionen durch den SV Brixen vereinbart. Die Herren Jesacher Josef, Podesser Franz, Wahrstätter Lois, Senfter Karl, Halaus Stefan, Exenberger Georg, Wahrstätter Paul, Hiebler Jonny, Dummer Toni sowie Feichtner Simon leisteten unzählige freiwillige Stunden für

den SV Brixen. Sie pflanzten Trauerweiden und Birken beim „Haueranger“, „Reitlanger“, beim Kaufmann, beim Achenweg und beim Badhausweg. Außerdem wurden Forstpflanzungsarbeiten unter der Leitung von Aschaber Martin in den Gemeindewaldungen erledigt. Im Gegenzug erhielt man von der Gemeinde Holz und Gatter zur Abzäunung des Sportplatzes am Eberlfeld.

Die ersten Jahre

Der erste Trainer Sigi Brunner hatte mit einigen Startschwierigkeiten zu kämpfen, 1967 musste der SV Brixen den Weg in die neugegründete 2. Klasse antreten.



Die Brixner ließen sich durch diese Turbulenzen keineswegs aus der Ruhe bringen. Die hartnäckige Trainingsarbeit führte im Jahre 1973 zum ersten Höhepunkt in der Vereinsgeschichte: der vielumjubelte Aufstieg in die 1. Klasse wurde ausgiebig gefeiert.

Die 80er Jahre

Der Rückschlag von 1980 (Abstieg!) war für den SV Brixen kein Grund zur Verzweiflung. Im Gegenteil, mit diesem Datum sollte eine sportlich erfolgreiche Zeit



eingeläutet werden. Bereits 2 Jahre später führte Trainer Manfred Schlechter die erfolgshungrigen Brixner zurück in die 1. Klasse. Im wohl packendsten Spiel der Vereinsgeschichte konnte der SV Brixen den direkten Konkurrenten um die Meisterkrone, den SV Wildschönau mit 4 : 3 besiegen. Der Trend wurde dort fortgesetzt, die Mannschaft spielte von Beginn an um die Meisterschaft mit. Völlig verdient konnte man 1983 stolz sein, in die Gebietsliga aufzusteigen.

Ein neuer Sportplatz

Obmann Bruno Mössner sen. (1981 – 1987) prägte in den 80 – er Jahren das Vereinsgeschehen. Er zeigte enormen Einsatz für die Errichtung des neuen Sportplatzes mit eigenem Vereinsheim (Kostenpunkt umgerechnet 300 000 Euro). Am 20. August 1982 weihte man schließlich die „neue Brixner Arena“ feierlich ein.

Große Anliegen in seiner Ära waren der Nachwuchs sowie anhaltende Freundschaften mit anderen Altherrenmannschaften. Diese Vereinsphilosophie wurde von den späteren Vorständen übernommen und weiterentwickelt.

Im Zuge des 1200 – Jahr – Jubiläums der Gemeinde Brixen feierte der SV Brixen 1988 sein 25 – jähriges Jubiläum mit einem großen Zeltfest. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurden erstmals goldene und silberne Ehrenzeichen verliehen.

Brixner Fußball im Aufwind

Im Juni 1989 ging die langjährige, sportlich sehr erfolgreiche Ära von Trainer Manfred Schlechter zu Ende. Nach intensiver Trainer-suche konnte mit dem Fieberbrun-

ner Hansjörg Baumann ein erfahrener Mann verpflichtet werden. Die üblichen Anfangschwierigkeiten lösten sich bald, die Chemie zwischen Mannschaft und Trainer stimmte.

In der Saison 1991/92 sollte die Kampfmannschaft des SV Brixen für Furore sorgen. Bereits das erste Spiel begann mit einem Knalleffekt, denn die Brixner Elf trat in einem völlig neuen Outfit an. Um die Motivation der Mannschaft zu steigern, organisierte Alois Wahrstätter alias „Reitl Lois“ eine Dressengarnitur des italienischen Topvereins AC Milan.



Am 2. Spieltag noch an letzter Stelle, startete der SV Brixen eine sehenswerte Siegesserie. Die gegnerischen Mannschaften scheiterten ein ums andere Mal an der Brixner Spielweise, die dem italienischen Catenaccio sehr ähnelte (AC Milan!).

Ein Beleg für die hervorragende Qualität der Mannschaft war das Auftreten im Tiroler Cup, wo man mit Wörgl und Kufstein 2 Regionalligamannschaften sensationell ausschalten konnte. Die Mischung aus Motivation, Zusammenhalt und nicht zuletzt harter Arbeit führte zu dem bislang größten Erfolg der Vereinsgeschichte: Herbstmeistertitel in der Gebietsliga Ost. Erfreulicherweise konnte der SV Brixen den Schwung auch in das Frühjahr mitnehmen. Es entwickelte sich ein Kampf auf Biegen und Brechen um den Meistertitel. Punktegleich mit Kitzbühel ging diese erfolgreiche Saison mit dem

2. Tabellenplatz zu Ende, der den Aufstieg in die Landesliga Ost bedeutete.

Brixen in der Landesliga

Die Devise für die Landesliga war in erster Linie der Klassenerhalt. Die Mannschaft setzte die Zielvorgaben sehr gut um und in den folgenden Jahren wurden die treuen Brixner Zuschauer mit attraktivem Landesliga – Fußball verwöhnt.

Für knisternde Stimmung sorgten stets die brisanten Brixentalderbys gegen Westendorf und Hopfgarten, die stets zwischen 800 und 1000 Zuschauer an die heimischen Fußballstätten lockten.

Inzwischen legte der SV Brixen verstärkt Augenmerk auf die Nachwuchsarbeit. In der Saison 1994/95 nahmen sogar 7 Nachwuchsmannschaften an der Meisterschaft teil. Daher entwickelte sich der schöne Brixner Sportplatz zu einem Ort, wo sich verschiedene Generationen trafen, um spannenden Fußballsport zu erleben.

Ein neues Vereinsheim

Ein defekter Heizlüfter sorgte am 27. Juli 1997 für Entsetzen in den Brixner Fußballkreisen.



Das 1982 erbaute Sportheim erlitt dabei einen Schaden, der eine Instandsetzung des Gebäudes nicht mehr möglich machte.

Aus diesem Grund beschloss der Vorstand rund um Obmann Bru-



no Mössner jr., ein neues, größeres Vereinsheim zu errichten.

Die Finanzierung des Neubaus setzte sich aus mehreren Komponenten zusammen. Neben den Zuschüssen von Land, Gemeinde, ASVÖ und TFV kam ein erheblicher Anteil von der Versicherung des Altbaus. Erfreulicherweise konnte man an den zahlreichen Spenden erkennen, dass der Wiederaufbau den Brixnerinnen und Brixnern sehr am Herzen lag. Viele Firmen unterstützten den Verein nicht nur finanziell, sondern auch durch günstiges Material.



Bewundernswert war der unermüdliche Einsatz von zahlreichen freiwilligen Helfern, die sich Tag für Tag für den SV Brixen opfereten. Insgesamt wurden ca. 4150 freiwillige Arbeitsstunden geleistet!

Sportliche Talfahrt ...

Die Nachfolger von Trainer Bauermann waren Hans Pirchmoser und Gerhard Wurnitsch. Unter ihrer Leitung lieferte sich die Kampfmannschaft 6 Jahre einen erfolgreichen Kampf in der Landesliga, ehe im Herbst 1998 der Gang zurück in die Gebietsliga angetreten werden musste.

Der SV Brixen bekam bald zu spüren, dass das spielerische Niveau in der Gebietsliga ähnlich gut war wie in der Landesliga. Zahlreiche Trainerwechsel (4 Trainer in 3 Saisons), Umstrukturierungen sowie Differenzen innerhalb der Mannschaft führten unweigerlich zu einem stetigen Abstiegskampf. Es kam schließlich, wie es kommen musste. Im Frühjahr 2001 musste der SV Brixen erneut absteigen. Es stellte sich nun die Frage: Wohin soll der Weg des SV Brixen nun führen?

Wieder nach oben ...

Mit Lella Martin aus Langkampfen wurde ein gestandener Spielertrainer geholt. Ihm gelang die Konsolidierung der Mannschaft, nachdem die Talsohle erreicht war.

Nun begann der stetige Aufwärtstrend der SVB-Kampfmannschaft, eng verbunden mit Trainer Hans Pirchmoser. Höhepunkte waren 2 Aufstiege hintereinander, so konnten die Fans wieder Landesligafußball in der Saison 2007/2008 bejubeln.



Leider war diese Liga nur zwei Saisons zu halten und man schwächelte kurzzeitig. Neuerlich war es Hans Pirchmoser, der das Team stabilisierte und zum Meistertitel in der Bezirksliga führte. Die Brixner Fans genießen momentan eine sehr attraktive Meisterschaft in der Gebietsliga Ost. Hans Pirchmoser ist definitiv der erfolgreichste Trainer (3x aufgestiegen) in der 50-jährigen Vereinsgeschichte.

Als Trainer der Kampfmannschaft fungierten von 1963 bis heute: Brunner Sigi, Mühltaler Hans, Höck Georg, Ehrlich Horst, Holaus Stefan, Senfter Karl, Ziegler Max, Feichtner Leonhard, Strobl Gottfried und Strasser Josef, Krall Josef, Schlechter Manfred, Bauermann Hansjörg, Wurnitsch Gerhard, Vinciguerra Reinhard, Astl Peter, Grote Christian mit Adelman Richard, Widauer Manfred, Lella Martin, Astl Reinhard, Hetzenauer Reinhard, Popovits Robert und Pirchmoser Johann.

Brixen kommt, wie wir alle wissen, seit Vereinsgründung ohne auswärtigen bezahlten Spieler aus. Es ist seit 1963 Vereinsphilosophie und wird es hoffentlich noch lange bleiben, mit den vorhandenen heimischen Akteuren die bestmögliche Mannschaft auf die Beine zu stellen.

BVB – Weltstars zu Gast am Brixner Sportplatz

Nachdem wir 2011 die Anfrage erhalten hatten, ob es möglich wäre ein Trainingslager eines deutschen Spitzenvereines auf der Anlage des SVB abzuhalten, hat sich viel getan.

Nach einigen organisatorischen Grundabstimmungen arbeiteten wir intensiv in Zusammenarbeit mit den Touristikern und der Ge-

meinde dem ersten Event entgegen. Und so liefen im Juli 2012 erstmals die schwarz-gelben Fußballer von Borussia Dortmund über das Brixner Grün.

Auch heuer konnten wir unseren Gästen aus dem Ruhrpott beste Bedingungen liefern. Bei jedem Training waren ca. 500 bis 1.200 Fans am Platz zugegen.



Unzählige Medienvertreter und Kamerateams berichteten teilweise mehrmals täglich über die Geschehnisse rund um den Kultverein.



Auch für 2014 sind wir wieder gerne bereit unsere Anlagen für dieses Brixentaler Tourismus-Top-Event zur Verfügung zu stellen.



Der Cordialcup - ein weiteres Highlight

Seit nunmehr 15 Jahren ist der Cordial-Cup zu Pfingsten in unserer Region nicht mehr wegzudenken. Das größte Kinder- und Jugendfußballnachwuchsturnier Europas gastiert regelmäßig in den Kitzbüheler Alpen.



Schon einige große Kaliber im europäischen Spitzenfußball waren als Jugendspieler beim Cordial-Cup dabei, z.B. David Alaba.

Es ist immer wieder großartig am Brixner Platz die taktischen Glanzleistungen und die körperliche Fitness der verschiedensten Top-Vereine (Altersklasse U13 und U15) zu bewundern. Der SV Brixen fungiert als verlässlicher Co-Veranstalter dieses großen Turniers.

Unsere Sportanlage – ein kleines Schmuckstück

Neben den sportlichen Belangen, mit großem Augenmerk auf unseren Nachwuchs, war es den SVB-Verantwortlichen immer sehr wichtig, die bestehende Infrastruktur gewissenhaft zu betreuen und stetig Adaptierungen und Verbesserungen voranzutreiben, damit die Aktiven bestmögliche Rahmenbedingungen vorfinden und sich die Besucher der Sportanlage wohlfühlen.

So wurde nach der Neuerrichtung des Vereinsheimes (1997-1998) und Inbetriebnahme der überdachten Tribüne mit Sprecherkabine im

Obergeschoß auch die Grillstation ausgebaut. Neben den laufenden Instandhaltungsmaßnahmen am Gebäude fordert die Platzbetreuung höchsten Arbeitseinsatz.



Durch die BVB-Kooperation gelang es uns eine noch bessere Qualität am Hauptplatz herzustellen. Weiters wurde in der jüngeren Vergangenheit zusätzlich eine überdachte Sitzplatztribüne am südöstlichen Teil errichtet.

Anzumerken dazu ist, dass es aufgrund der unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden der Funktionäre und Mitglieder möglich war die Kosten dieser Projekte extrem niedrig zu halten. Zudem wurden wir laufend aus der heimischen Wirtschaft großzügig unterstützt und wissen mit unserer Gemeinde und dem TVB zwei verlässliche Institutionen zur Seite.

Ein Brixner Spieler im Nationalteam

Andreas Hölzl ist sportlich unser erfolgreichstes Vereinsmitglied. Er schaffte es über die Stationen Kufstein und Wacker Innsbruck mit Sturm Graz als Bundesligaprofi einen österreichischen Fußballmeister-, und Cup-Titel zu feiern.



Beim entscheidenden Meisterschaftsspiel konnte Andi mit seinen Brixner Freunden vom SVB die Meisterschaft 2011 feiern.

Auch wurde er bereits mehrmals in das österreichische Nationalteam einberufen, wo er sogar mehrfach als Torschütze jubeln durfte. Andi steht noch bis mindestens 2014 in Diensten des SK Puntigamer Sturm Graz und der SVB wünscht Andi alles Gute für seine weitere Karriere.



Der Sportverein Brixen möchte sich hiermit bei allen Sponsoren, Werbepartnern und Gönnern über all die Jahre herzlich bedanken!



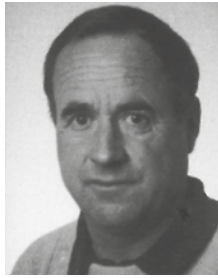
Die Obmänner seit 1963



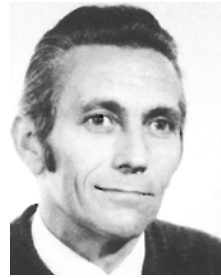
Franz Podesser +
1963-66 und 1967-68



Josef Jessacher +
1966-67



Karl Senfter
1968-75



Hubert Rattin +
1975-81



Bruno Mössner sen. +
1981-87



Alfred Federer +
1987-88



Gottfried Strobl
1988-92



Rainer Pertl
1992-1997



Bruno Mössner jr.
1997-99



Josef Krall
1999-2003



Johann Schroll
2003-2005



Fritz Widauer
2005-

Vorstand 2013



Friedrich WIDAUER	Obmann
Klaus KRALL	Obmann-Stv.
Bruno MÖSSNER	Kassier
Johann SCHROLL	Kassier-Stv.
Robert FUCHS	Schriftführer
Franz EHAMMER	Schriftf.-Stv.
Günter GARTNER	Nachwuchsleiter

Einladung zur
50. Jahreshauptversammlung des SVB
am Freitag, 15. November 2013 um 20:00 Uhr
im Restaurant „Schmiedhäusl“

Tagesordnung:

Begrüßung

Feststellung der Beschlussfähigkeit
 und Bericht des Obmanns

Berichte der Trainer

Kassabericht
 Bericht der Kassenprüfer und
 Entlastung des Kassiers

NEUWAHLEN

Grußworte der Ehrengäste

Allfälliges
 allgemeine Bemerkungen,
 Wünsche und Anregungen

Wahlvorschläge können bis eine halbe Stunde vor Beginn
 der Versammlung beim Schriftführer deponiert werden.
 Die Generalversammlung – im Sinne des Vereinsgesetzes 2002 -
 ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen
 Mitglieder beschlussfähig.

**Der Ausschuss des SVB ersucht seine Mitglieder
 um zahlreiche Teilnahme.**

Mit sportlichen Grüßen
 für den Vorstand des SVB
 Der Obmann: Fritz Widauer e.h.

Die aktuellen Mannschaften des SVB

Kampfmannschaft



- Hinten v.l.n.r.:** *Grahammer Christopher, Holubar Patrick, Kofler Peter, Maximilian Aschaber, Andreas Kreidl, Andreas Fuchs*
- Mitte v.l.n.r.:** *Schmidt Philipp, Juen Lukas, Beihammer Roman, Wallner Markus, Hirzinger Christoph, Caramelle Thomas, Troger Marco, Wallner Andreas, Betreuer Charly Dummer*
- Vorne v.l.n.r.:** *Trainer Johann Pirchmoser, Widauer Johannes, Bucher Stefan, Kreidl Martin, Gartner Mathäus, Krall Robert, Astl Alexander, Stöckl Christoph*

Reserve



- Stehend v.l.n.r.:** *Trainer Andreas Thaler, Bachler Patrick, Grahammer Christopher, Troger Marco, Holubar Patrick, Fuchs Andreas, Straßer Christoph, Schermer Tobias*
- Knieend v.l.n.r.:** *Schmidt Philipp, Schroll Simon, Juen Lukas, Gartner Mathäus, Grahammer Michael, Bachler Mathias*

U 16



- Hinten v.l.n.r.:** *Trainer Andreas Kreidl, Bachler Fabian, Strobl Philipp, Stefan Hirzinger, Aschacher Fabian, Adrian Schlechter, Wittmann Alexander, Markus Grahammer, Co-Trainer Patrick Holubar*
- Vorne v.l.n.r.:** *Hetzenauer Florian, Holaus Simon, Thaler Nicolas, Pirchmoser Marcel, Schermer Tobias, Widauer Manfred, Mössner Christopher, Hetzenauer Thomas*

U 13



- Hinten v.l.n.r.:** *Trainer Christian Wagner, Dortmundener Gast, Fuchs Mathias, Reiter Emanuel, Schlechter Noah, Ilic Filip, Reiter Tobias*
- Vorne v.l.n.r.:** *Krall Martin, Paul Gartner, Schroll Thomas, Haas David, Simon Köck, Krall Thomas, Co-Trainer Peter Kofler*

Weitere Informationen
rund um den Sportverein Brixen,
die aktuellen Mannschaften und
die laufende Saison erhalten
Sie auf: www.sv-brixen.at

U 9



Hinten v.l.n.r.: *Trainer Richard Innerbichler, Szarka Almos, Erber Tobias, Huber Lorenz, Betreuer Andre Szarka, Bucher Maximilian, Strobl Paul, Strasser Johannes, Haas Julian*

Vorne v.l.n.r.: *Hetzenauer Lukas, Hörl Marco, Fuchs Johannes, Auer Josef*

U 8



Stehend von links nach rechts: *Trainer Feichtner Leonhard, Erber Tobias, Fuchs Johannes, Haas Julian, Sillaber Simon, Fuchs Johannes*

Vorne v.l.n.r.: *Strobl Simon, Bucher Katharina, Bosetti Martin*

Altherren



Hinten v.l.n.r.: *Ehammer Franz, Dummer Charly, Astl Hans, Knauer Hans, Astl Reinhard, Nagele Christian, Schroll Hans, Vocke Willi*

Mitte v.l.n.r.: *Widauer Fritz, Krall Klaus, Strobl Ferdinand, Wagner Richard, Straßer Sebastian, Krall Christian, Rieser Josef*

Vorne v.l.n.r.: *Astl Peter, Fuchs Joe, Salvenmoser Hermann, Astl Toni, Ferrante Nicolas, Schwaiger Mathäus, Torhüter Beihammer Hans*

Nachwuchs

Seit Vereinsgründung hat sich das Hauptaugenmerk des SV Brixen auf die Nachwuchsarbeit gerichtet. Der Brixner Sportverein möchte den Brixner Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle und gesunde Möglichkeit zur Freizeitgestaltung bieten.

Dass dies auch angenommen wird, beweist ein Blick auf den Trainingsplatz. Woche für Woche betreuen unsere ausgebildeten Trainer ca. 100 Kinder und Jugendliche und versuchen die 5 Nachwuchsmannschaften stetig weiter zu entwickeln. Mehrere Meistertitel seit Vereinsgründung sowohl von der Reserve, den Junioren, der Jugend, der Schüler und im Kleinfeldbereich zeugen von der guten Fußballausbildung.

An dieser Stelle möchten wir allen Trainern und Betreuern, die aktiv im Nachwuchsbereich tätig sind ein herzliches Dankeschön für diese tolle Arbeit, aussprechen. Aber natürlich auch bei allen, die in der Vergangenheit zum Wohle des SVB bei einer unserer vielen Mannschaften tätig waren, möchten wir uns bedanken. Es wurde sehr viel Positives bewirkt.

NEU zum Jubiläum!

Zu unserem Jubiläum bieten wir Ihnen den Jubiläums-Fanschal um € 16,-- an.

Erhältlich im Vereinsheim und bei den Ausschussmitgliedern!



Platzierungen der Kampfmannschaft

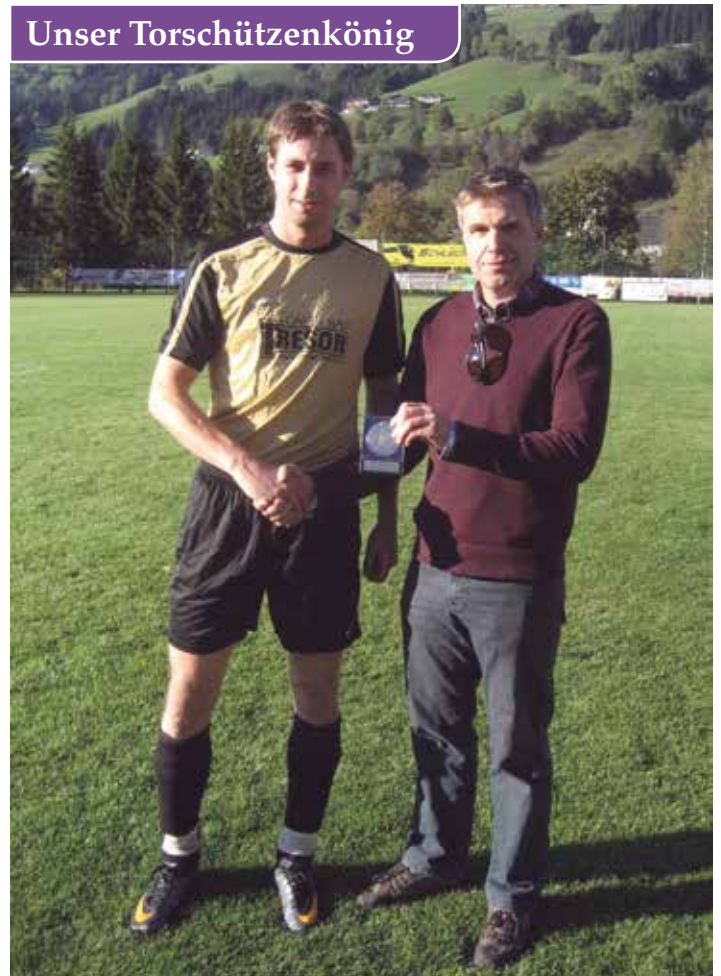
Saison	Liga	Punkte	Platz	
1964-1965	1.KL. Unterland	3	7	
1965-1966	1KL. Unterland	12	9	
1966-1967	1.KL. Unterland	10	9	
1967-1968	2.KL. Ost	12	7	
1968-1969	2.KL. Ost	21	5	
1969-1970	2.KL. Ost	13	7	
1970-1971	2.KL. Ost	14	8	
1971-1972	2.KL. Ost	15	7	
1972-1973	2.KL. Ost	30	4	Aufsteiger
1973-1974	1.KL. Ost	12	8	
1974-1975	1.KL. Ost	13	7	
1975-1976	1.KL. Ost	15	7	
1976-1977	1.KL. Ost	17	6	
1977-1978	1.KL. Ost	15	8	
1978-1979	1.KL. Ost	12	9	
1979-1980	1.KL. Ost	10	10	
1980-1981	2.KL. Ost	20	5	
1981-1982	2.KL. Ost	31	1	Meister
1982-1983	1.KL. Ost	30	2	Aufsteiger
1983-1984	Gebietsliga Ost	19	7	
1984-1985	Gebietsliga Ost	21	6	
1985-1986	Gebietsliga Ost	25	5	
1986-1987	Gebietsliga Ost	27	4	
1987-1988	Gebietsliga Ost	21	7	
1988-1989	Gebietsliga Ost	15	10	
1989-1990	Gebietsliga Ost	22	5	
1990-1991	Gebietsliga Ost	24	7	
1991-1992	Gebietsliga Ost	29	2	Aufsteiger
1992-1993	Landesliga Ost	18	11	
1993-1994	Landesliga Ost	20	8	
1994-1995	Landesliga Ost	12	11	
1995-1996	Landesliga Ost	19	11	
1996-1997	Landesliga Ost	31	9	3-Pkt.- Regel
1997-1998	Landesliga Ost	6	14	
1998-1999	Gebietsliga Ost	19	11	
1999-2000	Gebietsliga Ost	17	10	
2000-2001	Gebietsliga Ost	11	12	
2001-2002	1.KL. Ost	25	8	
2002-2003	1.KL. Ost	24	8	
2003-2004	1.KL. Ost	34	5	
2004-2005	1.KL. Ost	46	3	
2005-2006	1.KL. Ost	41	2	Aufsteiger
2006-2007	Gebietsliga Ost	52	2	Aufsteiger
2007-2008	Landesliga Ost	26	11	
2008-2009	Landesliga Ost	6	14	
2009-2010	Gebietsliga Ost	25	13	
2010-2011	Bezirksliga Ost	47	4	
2011-2012	Bezirksliga Ost	66	1	Meister
2012-2013	Gebietsliga Ost	43	4	

Erfolgreichste Torschützen d. KM

Top 20	Tore	Nachname	Vorname
1	217	Krall	Hans
2	161	Schermer	Andreas +
3	81	Widauer	Fritz
4	72	Astl	Peter
5	69	Aschaber	Robert
6	68	Krall	Johann
7	64	Hechenberger	Michael +
8	57	Strasser	Manfred
9	55	Geissler	Hannes
10	51	Beihammer	Roman
11	45	Astl	Reinhard
12	44	Pirchmoser	Hans
13	43	Beihammer	Christian
14	35	Hölzl	Christian
15	33	Strasser	Richard
16	31	Bachler	Manuel
17	29	Bucher	Stefan
18	28	Krall	Robert
19	27	Schroll	Stefan +
20	25	Grote	Christian

Aufzeichnung seit 1972 bis Ende Saison 2012/13

Unser Torschützenkönig



Obmann Fritz Widauer gratuliert unserem „Goalgetter“ Hans Krall zum Torschützenkönig in der Bezirksliga.

50 JAHRE SPORTVEREIN BRIXEN

1963



2013

SAMSTAG, 26. Oktober 2013

11.15 Uhr

Meisterschaftsspiel U9
SV Brixen : Oberndorf

12.45 Uhr

Meisterschaftsspiel Reserve
SV Brixen : Kramsach

15.00 Uhr

Meisterschaftsspiel KM
SV Brixen : Finkenberg

17.00 Uhr

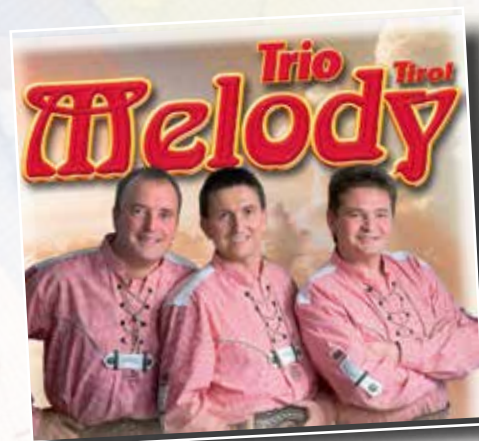
Legendspiel
SV Brixen : Westendorf

ab
18.00 Uhr

Jubiläumsfest „50 Jahre SVB“
in der Eisschützenhalle Brixen!

**GROSSE
TOMBOLA**
...mit tollen
Preisen!

Unterhalten werden
Sie vom bekannten
„Trio Melody“



Im Anschluss an das Meisterschaftsspiel (ca. 17.00 Uhr) findet ein Legendspiel der Mannschaft von 1983 gegen die damalige Kampfmannschaft des SV Westendorf statt.

Brixner Elf: *GARTNER Günter, WIDAUER Fritz, NAGELE Christian, RIESER Lois, ASTL Reinhard, ASTL Anton, FUCHS Hermann, PIRCHMOSER Hans, STRASSER Manfred, KÖCK Andi, KÖCK Rudi, HETZENAUER Rudi, KRALL Josef, STROBL Ferdinand, ...*

Der SVB würde sich über zahlreichen Besuch
zum 50-er Jubiläum sehr freuen!

Eintritt für Spiel & Fest € 4,00